

Ergebnisprotokoll

Sitzung Kommunalen Seniorenbeirat Weimar

Datum: 03.04.2019, 14.30 Uhr
Ort: Heimatverein Weimar-Ehringsdorf "Zur Linde" Weimarische Straße 1
anwesend: 12 Mitglieder und Stellvertreter sowie Gäste (Ute Böhnki, Seniorenbeauftragte WE)

Tagesordnung

1. Begrüßung und Bestätigung der Tagesordnung (Frau Schrade)
2. Protokollkontrolle März 2019
3. Beratung und Beschlussfassung zur Verteilung der Fördermittel 2019 (Frau Böhnki)
4. Arbeitsbericht des Beirates (Frau Schrade)
5. Stand und Präsentation der Auswertung der Seniorenbefragung (Frau Böhnki)
6. Sonstiges

zu 1. und 2.

Sowohl die Tagesordnung als auch das Protokoll für die März-Sitzung 2019 wurden einstimmig bestätigt.

zu 3.

Der Seniorenbeirat stimmte dem Entwurf zur Verteilung der Fördermittel für die Seniorenarbeit 2019 in der Stadt Weimar (s. Liste), der ja auch zur März-Sitzung 2019 kurz erörtert worden war, einstimmig zu.

Zu 4.

Frau Schrade legte noch einmal den Arbeitsbericht des Kommunalen Seniorenbeirates vor. In Stichpunkten erörterte sie den Bericht, den sie auch am 06.03.d.J. Zur Stadtratssitzung abgegeben hatte. Eine Kurzfassung soll im Rathauskurier veröffentlicht werden.

zu 5.

Zur Sprache kam in "Auswertung der Befragung zur Erfassung eines Stimmungsbildes der Weimarer Seniorinnen und Senioren" der angeblich zu geringe Bekanntheitsgrad des Beirates.

– Dabei stellte sich zumindest die so genannte Pressearbeit, die maßgeblich von der Vorsitzenden ausgegangen und von der TA /TLZ-Kreisredaktion Stadt und Kreis Weimar schon wohlwollend erwidert worden ist, als gut dar.

– Der Bekanntheitsgrad ließe sich im noch vielfältigeren überparteilichen und differenzierten Zusammenwirken des Beirates mit den Seniorengruppen bewirken. So sollten künftig noch öfter Vertreter dieser Gruppierungen dazu eingeladen werden, ihre Anliegen vorzutragen und im Beirat zur Diskussion zu stellen.

– Zu den praktischen Handreichungen, die aus der Umfrage resultieren sollten, möchte Frau Heisler das Engagement für behindertengerechtere Haltestellen im ÖPNV wissen.

Frau Böhnki, bei der sich Frau Schrade für die Mühewaltungen um die Auswertung der Umfrage bedankte, bat darum, den Text gegen zu lesen und bis spätestens 30. April die Verständlichkeit des Textes zu überprüfen, bis dahin auch etwaige

Korrekturwünsche bei ihr anzumelden. Dann soll im Rathauskurier auf die Auswertung der Befragung hingewiesen werden. Ebenfalls wird diese dann auf der Internetseite der Stadt veröffentlicht.

zu 6.

- Frau Schrade bedankte sich für die gute Zusammenarbeit im Kommunalen Seniorenbeirat Weimar "über die Parteigrenzen hinweg" während der nun zu Ende gehenden Legislaturperiode.
- Besonderer Dank der Beiratsmitglieder galt der stellvertretenden Vorsitzenden des Sprecherrates, Brigitte Burckhardt, die in der kommenden Legislaturperiode nicht mehr zur Verfügung stehen wird.
- Frau Schrade bedankte sich bei Herrn Oertel für die Ausfertigung sehr aussagekräftiger Protokolle in der gesamten Legislaturperiode
- Bis Mitte Mai sollen die Vorschläge für den neu aufzustellenden Kommunalen Seniorenbeirat in der kommenden Legislaturperiode bei der Seniorenbeauftragten der Stadt eingereicht werden. Dazu wird durch die Beauftragte im Rathauskurier aufgerufen.
- Herr Heide erklärte sich bereit, die Stellungnahme des Landesseniorenbeirates "Stellungnahme zum Entwurf Gesetzentwurf der Landesregierung - Thüringer Gesetz zur Stärkung der Mitwirkungs- und Beteiligungsrechte von Seniorinnen und Senioren" den Mitgliedern des Kommunalen Seniorenbeirates Weimar zur Kenntnis zu geben.
- Der Vorsitzende des Vereinshauses "Zur Linde" in Weimar-Ehringsdorf lud ein zum Ostereierbemalen für Sonntag, 07.04.2019, von 14.00 bis 15.00 Uhr.

Weimar, 17.04.2019
f.d.R. Ulrich Oertel

Ergänzung 07.05.2019
Heike Schrade